

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 4

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

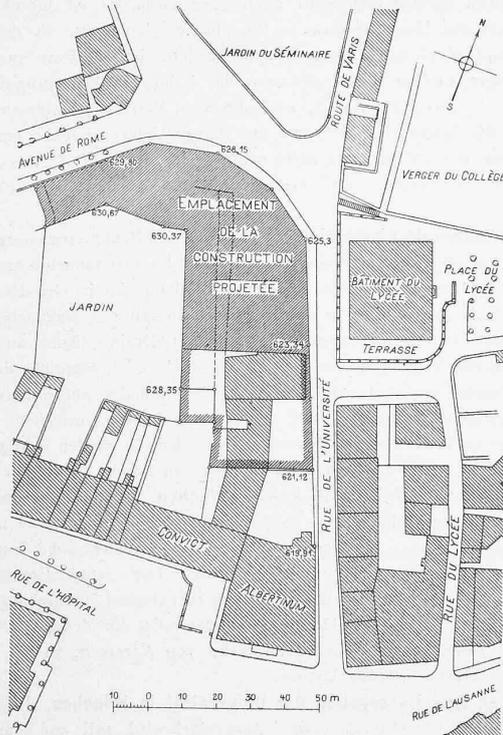
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Konkurrenzen.

Kantons- und Universitätsbibliothek in Freiburg. Der Staatsrat des Kantons Freiburg eröffnet unter schweizerischen und fremden Architekten einen internationalen Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für eine Kantons- und Universitätsbibliothek im Varis, Quartier des Places zu Freiburg, deren Bauplatz der hier wiedergegebene Lageplan zeigt. Als Einlieferungstermin ist der 30. September bezeichnet. Dem Preisgericht sind 5000 Fr. zur Verteilung nach Gutfinden zur Verfügung gestellt,



Lageplan. — Masstab 1 : 2000

die Mitglieder des Preisgerichts selbst aber, die vom Staatsrat ernannt werden sollen, entgegen den Bestimmungen des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins im Programm nicht genannt. Die zukünftige Bibliothek, die den literarischen Bedürfnissen von etwa 1000 Professoren und Studenten sowie einer Bevölkerung von 20 000 Einwohnern entsprechen soll, muss Platz für 400 000 Bände enthalten, für einen Bestand von 800 000 Bänden vergrößert werden können und darf, Baugrund und Einrichtung nicht in

begriffen, nicht mehr als 500 000 Fr. kosten. Verlangt werden ein Lageplan 1 : 500, sämtliche Grundrisse, sowie die nötigen Schnitte und geometrischen Ansichten 1 : 100, ein Schaubild des ganzen Gebäudes und eine summarische Kostenberechnung nach dem Kubikinhalte mit einem Erläuterungsbericht über das Gebäude, die Raumverteilung, die Baumaterialien, die Heizungs-, Ventilations- und Beleuchtungsanlagen und das Mobiliar. Hinsichtlich der Auftragserteilung zur Planbearbeitung und Ausführung behält sich der Staat Freiburg volle Freiheit vor. Ganz abgesehen davon, dass die Preisrichter noch nicht ernannt sind und das Programm demnach nicht gutgeheissen haben können, was als ein wesentlicher Mangel des sonst interessanten Wettbewerbes hervorgehoben werden muss, ist auch nicht recht erfindlich, warum die Konkurrenz als internationale auch auf nicht schweizerische Architekten ausgedehnt wird. Es soll damit doch wohl nicht ausgesprochen werden, dass schweizerische Kräfte zur Lösung der vorliegenden Aufgabe nicht genügend vorhanden seien; andererseits kann aber auch nicht von nötiger Höflichkeit und Entgeltung gesprochen werden, da die Schweizer Fachgenossen bei Konkurrenzen der Nachbarländer nur in den seltensten Fällen zur Beteiligung aufgefordert werden und die hier vorliegende Aufgabe durch die Grösse ihrer Anforderungen und Niedrigkeit ihrer Preissumme gute ausländische Architekten kaum zur Beteiligung reizen dürfte.

Redaktion: A. JEGHER, DR. C. H. BAER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Gesellschaft ehemaliger Studierender der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

On demande pour la France un directeur pour l'entretien des machines d'une grande usine consistant en 5 groupes d'électrogènes, chaudières etc. La préférence sera donnée à un homme marié ayant été occupé quelques années dans un atelier de construction. Il doit parler couramment le français. (1449)

On cherche un ingénieur-mécanicien ayant beaucoup de pratique dans les usines, comme directeur d'une fabrique française produisant par jour 25 000 lampes à incandescence. Il doit parler couramment le français. (1450)

On cherche un ingénieur-électricien comme agent appointé à Zurich d'une grande fabrique de lampes, charbons, balais, dynamos etc. Il faut un homme possédant des connaissances techniques et des dispositions au commerce et parlant couramment l'allemand et le français. (1451)

On cherche pour l'Espagne un ingénieur, chef du Service du matériel et traction. Appointements 10 000 Pesetas par an. (1452)

Gesucht als Assistent des Bauführers eines Loses einer elektrischen Bahn ein jüngerer Ingenieur mit etwas Praxis oder auch direkt vom Polytechnikum. (1453)

On cherche pour les études définitives de la ligne du Loetschberg des ingénieurs ayant déjà quelques années de pratique dans la construction de chemins de fer de montagne et bien au courant des levés tachéométriques. La connaissance des langues française et allemande est exigée. (1454)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.
Rämistrasse 28, Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
30. Juli	E. Zürcher, Architekt	Heiden (Appenzell)	Spengler-, Dachdecker- und Glaserarbeiten zum Schulhausbau in Lachen-Walzenhausen.
30. »	A. Werner, Architekt	Schaffhausen	Strassenarbeiten, Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gips-, Glaser- und Schreinerarbeiten für Arbeiterhäuser im Schwarzadlergütl.
31. »	Gemeindekanzlei	Zuoz (Graubünden)	Anlage eines Reservoirs in armiertem Beton (400 m ³) und einer Anschlussleitung.
31. »	Abbt, Gemeindevorsteher	Hermetschwil (Aargau)	Erd- und Maurerarbeiten zur Einfassung des neuen Friedhofes in Hermetschwil.
31. »	Alb. Buss & Cie., A.-G.	Langendorf (Solith.)	Erstellung der Aufnahmegebäude mit Güterschuppen und Aborten auf den Stationen Langendorf, Lommiswil, Gänbrunnen und Crêmines der Solothurn-Münster-Bahn.
31. »	Oertle, Schlossermeister	Teufen (Appenzell)	Glaserarbeiten und Holz-Rolläden zum Schulhausbau Teufen.
31. »	Rütimann, Gemeindevorsteher	Arni (Aargau)	Reparaturen am Schulhause in Arni.
31. »	Bureau des Kantonsgeometers	Frauenfeld (Thurgau)	Erd-, Beton-, Pflasterungs- und Eisenarbeiten zur Bachkorrektur Mettendorf (30 000 Fr.).
1. August	Albert Rimli, Architekt	Frauenfeld (Thurgau)	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten samt Bodenbelegen, Zentralheizung, Klosettanlage, Rölläden und Lieferung der T-Eisen für die Landwirtschaftliche Winterschule in Arenenberg.
1. »	Hochbauabteilung I	Basel	Grab-, Maurer- und Versetzarbeiten zur Depothalle (Neubau) am Wiesenplatz.
2. »	Präsident Hotz	Nänikon (Zürich)	Erstellung eines Transformatorgebäudes einschliesslich Materiallieferung.
2. »	Bureau des Kreisgenieurs	Zürich, untere Zäune 2	Etwas 300 m ² Bruchsteinschalen längs der Strasse 1. Klasse Nr. 2 und auf dem Stationsplatz in Affoltern a. A.
6. »	Direktion der eidg. Bauten	Bern, Bundeshaus Westbau	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Holzzementbedachungs-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Bauschmiede-, Gips- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung der Walzeisen zum Ausrüstungsmagazin Nr. 2 auf dem Beundenfeld in Bern.
6. »	Oberingenieur der S. B. B. Kreis IV	St. Gallen	Erstellung einer Fussgänger-Unterführung beim sog. Waisenhaus-Übergang am Ostende des Bahnhofes St. Gallen.
6. »	Gemeindeschreiberei	Wimmis (Bern)	Sämtliche Arbeiten für die Hydranten-Anlage Wimmis.
7. »	Lambelet & Boillot	La Chaux-de-Fonds	Maurerarbeiten für das neue Postgebäude in La Chaux-de-Fonds.
11. »	Hochbauabteilung II	Basel	Gipsarbeiten zum Verbindungsbau beim Umbau des Verwaltungsgebäudes.
11. »	J. Kehrer, Architekt	Zürich I	Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten zum Sekundarschulhausbau Grafstall-Kempthal.
30. Sept.	Bureau des Elektrizitätswerkes	Zürich, Beatenplatz 1	Turbinen-, Generatoren, Transformatoren- und Apparatenanlage für das Albulawerk.